

ORGANISATION UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Organisation:



Lehrstuhl für Baubetrieb u. Bau-Projektmanagement
Universität Siegen



Paul-Bonatz-Straße 9-11
57068 Siegen

Tel.: +49 271 740 2015

Termin: 5.2.2015 um 12:15 Uhr
Raum: PB - A 119
Kostenbeitrag: 45 € p. Person

Anmeldung bis 1.2.2015:

Ihre verbindliche Anmeldung mit Angabe der Personenzahl
wird online erbeten unter:

[https://www.edoobox.com/iframe/BBS-Si/LuFG-BB%
20Seminare/Seminar.ed.64788](https://www.edoobox.com/iframe/BBS-Si/LuFG-BB%20Seminare/Seminar.ed.64788)

Oder via E-Mail an:

baubetriebsseminar@bau.uni-siegen.de

Nur eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen die Teilnahme!

Lageplan:



Anbindungsbeschreibung:
[http://www.uni-siegen.de/
start/kontakt/
anfahrt_und_lageplaene/
paul_bonatz.html?lang=de](http://www.uni-siegen.de/start/kontakt/anfahrt_und_lageplaene/paul_bonatz.html?lang=de)

BAUBETRIEBSSEMINAR

- DIALOG VON WISSENSCHAFT UND PRAXIS -

VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN

Themenschwerpunkt

Nachträge

DONNERSTAG, 5. FEBRUAR 2015



**UNIVERSITÄT
SIEGEN**

Paul-Bonatz-Straße 9-11
57068 Siegen



Veranstalter:



Lehrstuhl für Baubetrieb
Prof. Dr.-Ing. R. Rauh



Kapellmann und Partner
Rechtsanwälte mbB



Prof. Schiffers Bauconsult
GmbH & Co. KG

SEMINARTHemen UND ABLAUF



12:15 Begrüßung und Einführung

12:30 Ansatz des Minderwertes bei mangelhaften Bauleistungen

Mängel sind praktisch nicht zu vermeiden. Wenn sich der vertragskonforme Zustand nicht mehr vollständig herstellen lässt, liegt ein technischer Minderwert der Leistung vor. Allerdings kann auch bei vollständiger Nachbesserung ein merkantiler Nachteil entstehen. Dieser Sachverhalt

Referent: Prof. Dr.-Ing. Reinhold Rauh
Lehrstuhl für Baubetrieb, Univ. Siegen

ist für Auftraggeber und Unternehmer besonders im Schlüsselfertigbau und Bauträgergeschäft von erheblicher Bedeutung. Der Vortrag erläutert die Beurteilung und Ermittlung von Minderwerten.

13:15 Erfolgreiches Qualitätsmanagement – Optimierung der betrieblichen Abläufe

Neben der Erreichung der vereinbarten Termine und Kosten zählt die Qualität zu den Hauptzielen bei Bauprojekten. Die Realisierung erfolgreicher Bauprojekte erfordert deshalb ein systematisches Qualitätsmanagement, bei dem die qualitativen Belange der Projektabwicklung systema-

Referent: Dr.-Ing. Thomas Sindermann (ö.b.u.v.S)
Prof. Schiffers BauConsult GmbH, Köln

tisch organisiert und durchgeführt werden. Der Vortrag gibt einen Überblick über die wesentlichen qualitätssichernden Maßnahmen in den verschiedenen Projektphasen und zeigt Anwendungsbeispiele zur Optimierung der betrieblichen Abläufe auf.

14:00 Kaffeepause

14:30 Haftungskonstellationen bei der Realisierung von Bauprojekten

Egal ob Großprojekt oder Einfamilienhaus: Die klassischen Haftungskonstellationen bei der Realisierung von Bauprojekten sind in der Komplexität zwar unterschiedlich, von der inhaltlichen Ausgangssituation jedoch annähernd gleich. Baumängel/Bauschäden entstehen durch Planungs-

Referent: Prof. Dr. jur. Kai-Uwe Hunger
Rechtsanwälte Kapellmann u Partner, Düsseldorf

fehler und/oder durch eine unzulängliche handwerkliche Ausführung, die im Rahmen der Bauüberwachung unbeanstandet bleibt. Der Beitrag befasst sich mit der Haftungsverteilung in Bezug auf diese Konstellationen.

15:15 Kann man Bauprojekte bei Einsatz von 5D-Software effizienter und schneller bearbeiten?

Die 5D-Softwaretechnologie und die BIM-Technik erweitern das klassische Aufgabenspektrum von Planung, AVA, Kalkulation, Bauablaufsteuerung bis zur Bauleistungskontrolle und ermöglicht eine visuell unterstützte, modellbasierte Arbeitsweise. Hierdurch stehen u.a. neue Möglichkei-

Referent: Dipl.-Betriebswirt Rainer Diehl
RIB - Software AG, Stuttgart

ten bei der Mengen- und Kostenermittlung sowie dem Controlling zur Verfügung. Am Beispiel der Software iTWO wird die Arbeitsweise und der Nutzen der neuen Technik für Planer und Bauunternehmer erläutert.

16:00 Baubetriebssprechstunde und Diskussion

17:00 Schlusswort

(Programmänderungen vorbehalten)